

Schützenverein Kaufungen e.V.

Mitglied des Hessischen Schützenverbandes, des Deutschen Schützenbundes und des Landessportbundes Hessen



Abteilung Bogensport
Schützenhaus am Rohrweg 2
34260 Kaufungen

Funktionsbeauftragter

Bogensport:

Ines Heinz
Unterer Struthweg 12
34260 Kaufungen
[Tel:05605/923893](tel:05605923893)
Inesheinz70@t-online.de

Training und

Jugendwart

Carsten Schill
Bergweg 5
37216 Witzenhausen
Tel. 05542/2560
langbogen@online.de

Wettkämpfe

Matthias Dröbler
Steinweg 29
34260 Kaufungen
[Tel:01722663320](tel:01722663320)
droesslermatthias@googlemail.com

Merkblatt zum Probetraining für Bogensport-Anfänger

Vorwort

Dieses Merkblatt soll Bogensport-Anfängern, bei Minderjährigen (Einstiegsalter ab 8 Jahre) auch deren Eltern, nützliche Hinweise zum Ablauf und zur Gestaltung des Probetrainings („Bogen-Schnupperwochen“) in unserem Verein geben. Eine persönliche Kontaktaufnahme der Eltern (Erziehungsberechtigten) der/des Jugendlichen mit den für das Training beauftragten Mitgliedern des Schützenvereins ist Voraussetzung für die Teilnahme Minderjähriger am Probetraining. Hat ein Gespräch der Eltern mit Vertretern des Vereins noch nicht stattgefunden, so ist dieses umgehend nachzuholen.

Schützenverein und Bogensport-Interessent(in) sind gleichermaßen berechtigt, im gegenseitigen Einvernehmen und unter Nennung der Gründe, das Probetraining jederzeit zu beenden.

Da sich alle Schützen als Mitglieder einer großen Schützenfamilie verstehen, ist bei Schützen die Anrede mit dem Vornamen und das „DU“ üblich. In diesem Sinne haben wir dieses Merkblatt mit allem was für Dich als Einsteiger für die kommenden Wochen wissenswert und wichtig ist, verfasst.

Ein Hinweis von Mitschülern, Freunden, Bekannten oder Veröffentlichungen in den Medien hat Dein Interesse am Bogensport geweckt und Dich veranlasst, zum kennen lernen des Bogensports einige „Schnupperwochen“ bei den Bogenschützinnen und Bogenschützen unseres Vereins zu verbringen. Beim Bogensport verbinden sich Konzentration, Kraft und das technische „know how“ des Bogens und der Pfeile zu einer interessanten Sportart, die von Jung und Alt, entsprechend der Jahreszeit, im Sommer im Freien und im Winter in der Halle, ausgeübt werden kann.

Was Du zum organisatorischen Teil des Probetrainings wissen solltest:

Zum Bogen: Wie bei verschiedenen anderen Sportarten ist beim Bogensport der Besitz einer eigenen Ausrüstung die Voraussetzung zur Ausübung dieser Sportart. Der Verein wird Dir, sofern Du noch nicht über einen eigenen Bogen verfügst, **für die ersten vier Trainingstage entspr. vier Trainingswochen**, im Rahmen seiner Möglichkeiten und entsprechend Deinen körperlichen Gegebenheiten, einen Übungs-Bogen und das erforderliche Zubehör kostenlos zur Verfügung stellen. An diesen vier Trainingstagen (Termine siehe Seite 2) hast Du Gelegenheit, mit diesem Bogen unter Anleitung der Trainingsleiter den Umgang mit dem Bogen zu üben und feststellen, ob Dir der Bogensport zusagt. Wenn Du danach ein ernstes Interesse am Bogensport hast, musst Du Dir nun im Fachhandel (näheres Seite 4) einen Leihbogen oder einen Gebraucht-Bogen anschaffen. Wir empfehlen Anfängern erst einmal den kostengünstigen Leihbogen. Die Leihgebühr beträgt je nach Ausführung ca. 30,- bis 70 € /Halbjahr. Davon werden später beim Kauf eines Bogens 3 Halbjahresbeträge angerechnet. Zusätzlich sind einmalig ca. 100 - 150 Euro für eine individuelle Grundausstattung (Pfeile, Köcher, Armschutz, Tab etc.) einzuplanen. Da es eine Vielzahl verschiedener Auszugsstärken für Bögen gibt und der Verein nicht für jede Auszugsstärke und Körpergröße einen passenden Bogen bereithalten kann, ist das Mieten eines an Deine pers. Bedürfnisse angepassten Bogens immer die beste Entscheidung.

Grundsätzlich gilt, dass Du nach 4 Wochen „Schnupperzeit“ die Entscheidung für oder gegen eine Anmeldung beim Schützenverein Kaufungen e.V. treffen musst. Du wirst Verständnis dafür haben, dass, bei einer Entscheidung gegen die Anmeldung, die Schnupperzeit und die Trainingsmöglichkeit mit Ablauf des 4-wöchigen Probetrainings enden.

Bitte bedenke auch, dass Dein Probetraining einen nicht unerheblichen zeitlichen Aufwand für die Betreuer bedeutet. Solltest Du also feststellen, dass Dir der Bogensport doch nicht zusagt, dann sage uns dies bitte. Niemand wird Dir eine vorzeitige

Beendigung des Probetrainings verübeln. Nichts ist für den Trainingsleiter und den Verein enttäuschender, als wenn Du dem Training ohne für uns ersichtlichen Grund und ohne entsprechende Information fernbleibst.

Zu den Kosten: Während der Schnupperzeit zahlst du pro Trainingseinheit 5 Euro. (4x5= 20Euro)
 . Den Betrag bekommst du bei einer Anmeldung im Schützenverein zurück.

Zum Abschluss dieses Kapitels noch diese Bitte: Ist das Euch vom Verein zur Verfügung gestellte Trainingsmaterial beschädigt, fehlerhaft oder ist etwas verloren gegangen, bitte umgehend den Trainingsleiter informieren, damit eventuelle Gefahrenquellen rechtzeitig beseitigt bzw. Ersatz beschafft werden kann.

Was Du zu den Trainingszeiten wissen solltest:

Trainingszeiten Sommerhalbjahr am Schützenhaus Rohrweg 2

Mittwoch	17.30 - 20.30 Uhr	Training für Fortgeschrittene am Schützenhaus
Freitag	16.30 – 18.00 Uhr	Jugend-Training und Anfängertraining
	Ab 18.00 Uhr	Freies Training für Alle

Bei ausgesprochen schlechtem Wetter kann am Freitag das Training (nach Absprache) in die Halle verlegt werden.

Trainingszeiten Winterhalbjahr in der Lossetal-Halle neben der IGS

Freitag	17.30 - 18.00 Uhr	Aufbau der Scheiben und Netze
	18.00 - 19.30 Uhr	Jugend- und Familien-Training
	19.30 – 22.00 Uhr	Freies Training für Alle

Um einen zügigen Beginn des Trainingsbetriebs zu ermöglichen, ist es erwünscht, dass sich die Trainings-Teilnehmer(innen) der 18.00 Uhr-Gruppe zu Beginn der Aufbauzeit (17.30 Uhr) in der Halle einfinden.

Das Training findet auch in den Schulferien statt. Volljährige Vereinsmitglieder mit eigenem Bogen können auf dem Bogenschießplatz am Schützenhaus auch außerhalb der o. g. Trainingszeiten individuell trainieren. Bei Schützen unter 18 Jahren muss aus Sicherheitsgründen während des Trainings als Aufsicht immer ein eingewiesenes, volljähriges Vereinsmitglied auf dem Schießplatz anwesend sein (siehe Pos. 5 der beigefügten *Schießordnung für Bogenschießplätze*).

Was Du zu Deiner und unserer Sicherheit beachten musst:

Auch der Sportbogen ist eine Waffe! Die folgenden Sicherheitsmaßnahmen dienen Deiner eigenen und der Sicherheit Deiner Sportkameradinnen und -Kameraden. Du wirst sehen, sie schränken den Spaß am Bogensport nicht ein.

Der Umgang mit dem Sportbogen erfordert besondere Aufmerksamkeit und Vorsicht, da trotz Einhaltung aller Sicherheitsmaßnahmen Gefahren bestehen. **Beachte die Schießordnung für Bogenschießplätze, die Dir mit diesem Merkblatt ausgehändigt wurde! Betrete niemals den Bereich zwischen der Schießlinie und den Zielscheiben, so lange noch nicht alle Schützen ihre Pfeile geschossen haben! Wenn Du geschossene Pfeile aus der Scheibe ziehst, achte immer auf hinter Dir stehende Personen bzw. halte immer einen angemessenen Abstand zum Pfeilziehenden ein, sonst besteht die Gefahr von schweren Augenverletzungen!!** Den Weisungen des Trainingsleiters bzw. Schießleiters ist unbedingt Folge zu leisten. Beherrze auch den Rat erfahrener Vereinsmitglieder.

Weitere Hinweise zum Gebrauch des Bogens:

Richte niemals den gespannten Bogen (mit oder ohne aufgelegten Pfeil) in eine Richtung, in der sich andere Personen aufhalten! Die Verwendung des Bogens ist nur während der Trainingszeiten auf dem Bogenschießplatz des Schützenvereins oder in Sporthallen gestattet, die für den Bogensport freigegeben sind.

Bei trainierenden Kindern sind auch die Eltern gefragt: Bitte weisen Sie Ihre Kinder auch im häuslichen Gespräch immer wieder auf die Gefahren hin!

Sofern Dir ein Bogen des Schützenvereins ausgehändigt worden ist, bist Du verpflichtet, ihn sorgsam und sicher zu verwahren. Außerhalb des Trainings beim Schützenverein darfst Du den Bogen nicht verwenden. Die Weitergabe des Bogens an Dritte ist nicht gestattet.

Falls Du Deinen Freunden Deinen neuen Sport vorstellen möchtest, lade Sie doch nach kurzer Rücksprache mit dem Trainingsleiter des Schützenvereins einfach mal zu einem Probetraining ein.



Bitte beachte besonders, dass nur Vereinsmitglieder während der Ausübung des Schießsportes in vollem Umfang versichert sind!

Haftungsausschluss:

Für Schäden, die Nichtmitgliedern oder auch Besuchern entstehen, wird unter Ausschluss weitergehender Ansprüche nur im Rahmen und Umfang bestehender Versicherungen gehaftet.

Nichtmitglieder oder Besucher betreten die Trainingsstätten des Schützenvereins auf eigene Gefahr.

Vorstehender Haftungsausschluss wird hiermit anerkannt. Das Merkblatt für Bogensport-Anfänger und die Schiessordnung des Deutschen Schützenbundes habe ich erhalten. Über den Inhalt wurde ich durch den Bogenbeauftragten des Schützenvereins unterwiesen. Insbesondere die Sicherheitsmaßnahmen habe ich verstanden und werde sie einhalten.

Die Bestätigung erfolgt durch eigenhändige Unterschrift im gemeinsam mit diesem Merkblatt übergebenen Formular „Empfangsbestätigung für Merkblatt und Schießordnung“.

Bei Minderjährigen muss zusätzlich ein Erziehungsberechtigter unterschreiben.



Was Du vor dem Beitritt in unseren Verein beachten solltest:

Während der 4-wöchigen Probetrainings-Zeit hast Du Gelegenheit, zu prüfen, ob der Bogensport eine Sportart ist, die Deinen Vorstellungen entspricht und ob Du Dir die Mitgliedschaft in unserem Verein vorstellen kannst. Du wirst bemerkt haben, dass der Bogensport eine ernsthafte und weniger spielerisch zu betreibende Sportart ist.

Wenn Du Mitglied bist, wird von Dir Disziplin, ein gewisser Leistungswille mit der Bereitschaft zu regelmäßigem Training in der Gruppe, sowie die Teilnahme an Wettkämpfen (Meisterschaften bzw. Turnieren im Freien und in der Halle) erwartet. Ebenso gehört die Beteiligung an gemeinschaftlichen Aufgaben, z. B. bei der Vorbereitung und Ausrichtung von Meisterschaften, Turnieren oder sonstigen Veranstaltungen des Vereins u. v. m. zu den Pflichten jedes Vereinsmitglieds.

Am Ende der Probetrainings-Wochen wirst Du die Entscheidung treffen müssen, ob Du Dich in der Gemeinschaft der Vereinsmitglieder wohlfühlen wirst und ob Du Mitglied in unserem Schützenverein werden willst.

Was Du zum Vereinsbeitrag wissen solltest:

Der ermäßigte Jahresbeitrag beträgt für Mitglieder unter 18 Jahren bzw. Erwachsene, die sich noch in Ausbildung befinden (Schüler, Studenten, Wehr- bzw. Zivildienstleistende) beträgt 2 € /Monat \Rightarrow 24 € /Jahr.

Nach Abschluss der Ausbildung beträgt der Beitrag für weibliche Mitglieder 4 € /Monat \Rightarrow 48 € /Jahr und für männliche Mitglieder 5 € /Monat \Rightarrow 60 € /Jahr. Für eine Zweit-Mitgliedschaft im Schützenverein Kaufungen ist ein Jahresbeitrag in Höhe von 30 € zu entrichten.

Bei Eintritt in den Verein ist von allen künftigen Mitgliedern eine Aufnahmegebühr in Höhe von 10 € und zusätzlich von den **männlichen, volljährigen** Mitgliedern ein „verlorener“, einmaliger Baukostenzuschuss zum Schützenhaus, in Höhe von 50 € zu zahlen.

Der regelmäßige Vereinsbeitrag dient vorwiegend zur Deckung der Kosten für Beiträge an übergeordnete Verbände, für Versicherungsbeiträge, Meisterschafts-Startgelder, Ausrüstungsgegenstände und den Unterhalt des Schützenhauses bzw. des Grundstücks. Eine einzige 128 cm-Stroh-Pfeilfang-Scheibe (wir haben über 15 Stück auf unserer Bogenwiese am Schützenhaus), kostet ca. 100 Euro. Die Anschaffungskosten der 10 weißen Schaumstoff-Pfeilfang-Scheiben in der Lossetal-Halle betragen ca. 2.000 € (200 € pro Stück)! Die Lebensdauer dieser Scheiben beträgt je nach Beanspruchung 2-4 Jahre. Auch die Nutzung der Lossetal-Halle durch die Bogensparte belastet den Vereins-Etat mit jährlich rd. 1.500 €. Allein dieser Betrag kann durch die reinen Mitgliedsbeiträge der Bogensparte nicht gedeckt werden.

Diese Ausgaben können letztlich nur durch Erlöse aus der Bewirtschaftung des Vereinshauses, durch die Veranstaltung von Turnieren und aus regelmäßigen Veranstaltungen des Vereins, **zu denen jedes Mitglied seinen Beitrag durch Mithilfe leisten muss**, finanziert werden.

Was für Dich sonst noch wichtig ist, wenn Du Mitglied unseres Vereins werden möchtest:

Hast Du Dich für die Mitgliedschaft im Verein, die Dich letztlich auch zur Teilnahme an Turnieren und Meisterschaften berechtigt, entschieden, wirst Du Dir wahrscheinlich einen eigenen Bogen anschaffen.

Wie bereits am Anfang empfohlen, solltest Du Dir für eine Übergangszeit einen Leasing-Bogen mit ½-jährigen Leasing-Intervallen (Aufwand ca. 40 bis 70 € pro Halbjahr - abhängig vom Bogen-Typ) zulegen. Drei gezahlte Halbjahres-Leasingraten werden später beim Kauf eines eigenen Bogens angerechnet. Hinzu kommen allerdings die Kosten für Pfeile und das andere, bereits zu Beginn angesprochene Zubehör. Als Startinvestition für das Zubehör musst Du ca. 100 - 150 € rechnen. Du kannst Dir auch ein Bogen-Mittelteil und das Zubehör kaufen, nur die teuren Wurfarne mieten und dabei mit der persönlichen Leistungsfähigkeit durch kostenlosen Tausch gegen stärkere Wurfarne „mitwachsen“ lassen, bis Du sie später erwirbst.

Die Anschaffungskosten für eine eigene komplette neue oder gebrauchte einfache Bogensport-Ausrüstung werden einige hundert Euro betragen. Wie bei so vielen schönen Dingen im Leben und je nach individuellem Anspruch bzw. Ausstattung, sind aber für den Bogen und das Zubehör (Pfeile, Visier, Stabilisatoren, Bogenkoffer usw.) nach oben keine Grenzen gesetzt. Sollte es bei Dir zum Kauf eines Bogens noch offene Fragen geben, werden wir Dir gern beratend zur Seite stehen.

Es gibt mehrere **Bogensport-Fachgeschäfte** in unserer Nähe (wertungsneutrale, alphabetische Auflistung):
 Archers World, (<http://www.archersworld.de/>), 37688 Beverungen-Blankenau, Goethestr. 1, Tel. 05273-366269
 Bogensport-Gärtner GmbH, (www.bogensport-gaertner.de), 37412 Herzberg am Harz, Hauptstraße 41, Tel. 05521-8977-0
 Bogensport-Zentrum, (www.bogensport-zentrum.de), 34123 Kassel-Nordshausen, Gänseweide 4, Tel. 0561-9532595
 Gobel-Bogensport, (www.gobel-bogensport.de), 38723 Seesen, Kampstraße 32 A, Tel. 05381-941651
Bei beratungsbedürftigen Anschaffungen ist bei allen Händlern unbedingt vorher eine Terminvereinbarung erforderlich!

Die traditionelle sportliche Bekleidung der Bogenschützen bei offiziellen Wettkämpfen (Meisterschaften und Turniere) ist weltweit weiß. Weiße lange Hose, weißes T-Shirt, Polohemd sowie witterungsabhängig Pullover bzw. Rollkragen-Pullover oder davon ausgenommen einheitlich farblich abgestimmte Vereinskleidung. Von dieser Ausnahme machen wir Gebrauch: Wir tragen ein königsblaues T-Shirt oder Polohemd mit dunkelblauem Vereins-Aufdruck mit schwarzer Hose. Bei Wettkämpfen im Freien ist bei Regen beliebig farbige Wetterkleidung zugelassen. Also: Sportkleidung in weiß oder in unseren Vereinsfarben königsblau und schwarz ist bei allen offiziellen Wettkämpfen Pflicht!

Achte beim Kauf der Oberbekleidung (das gilt natürlich auch für die beim Training getragene Kleidung), dass diese, besonders an den Armen, möglichst eng anliegt. Andernfalls kann die Sehne beim Lösen an der Kleidung streifen. Eine streifende Sehne wird in den meisten Fällen eine schmerzhafte Berührung und einen Fehlschuss zur Folge haben. Achtung! Lange Haare können sich beim gespannten Bogen während der Phase des „Ankerns“ durch den Wind unbemerkt an der Sehne verfangen. Wie schmerzhaft es beim Lösen der Sehne wird, kann man sich gut vorstellen. Also: Lange Haare immer gut mit einer geeigneten Kopfbedeckung oder durch Feststecken sichern.

Der Schützenverein. Unsere Bogensparte ist nur ein Teil des Schützenvereins. In unserem Schützenhaus wird traditionell der Schießsport mit Luftdruck-Waffen ausgeübt. Jugendliche und Erwachsene trainieren dort Mittwoch ab 18.00 Uhr. Zusätzlich werden den Mitgliedern Vereinsaktivitäten angeboten, die über die aktive schießsportliche Betätigung hinausgehen, z. B. geselliges Beisammensein im Schützenhaus, Familien-Wanderungen, Jugend-Veranstaltungen, Bastelabende, Busfahrten, Grillnachmittage, Ostereierschießen, und vieles mehr werden angeboten. Die Vereinsveranstaltungen Neujahrsbegrüßung, Adlerschießen und Königsfeier runden das Veranstaltungsprogramm ab.

Unser Vereinsgelände. Ein Schützenhaus mit einem mehrere tausend Quadratmeter großen Grundstück muss – mit maschineller Unterstützung – regelmäßig gepflegt werden. Hier werden die männlichen Bogensport-Mitglieder aktiv: Rasenmähen und Unkrautbeseitigung um das Schützenhaus wird nach einem eigenen Terminplan der Bogensportler durchgeführt. Dafür entfällt allerdings für uns Bogenschützen die obligatorische Mitarbeit bei der Bewirtschaftung des Vereinslokals.

Zum Frühjahrs- und Winterputz auf dem großen Vereinsgelände (April bzw. November) sind **alle** Vereinsmitglieder eingeladen und es gilt das bekannte Motto: je mehr Schützen helfen, desto leichter wird es für jeden und umso schneller sind wir mit der Arbeit fertig. Arbeit gibt es immer genug. Mit etwas Gespür für die Notwendigkeiten findet jeder selbst eine nützliche Tätigkeit im und um das Schützenhaus.

Die Aktivitäten des Vereins erfahrt Ihr unter „Sportnachrichten“ des kommunalen Mitteilungsblattes „Kaufunger Woche“ oder im Internet mit den Button „Aktuelles“ bzw. „Abteilungen ⇨ Bogensparte“ auf unserer Homepage www.schuetzenverein-kaufungen.de

Dieses Blatt kann Dir nur einen groben Überblick verschaffen. Zur Beantwortung Deiner Fragen - insbesondere zur Technik des Bogensports - stehen Dir die Trainingsleiter, der Bogensport-Funktionsbeauftragte oder die anderen Bogenschützen unseres Vereins gern zur Verfügung. Häufig werden Fragen gestellt, die bereits in diesem Merkblatt angesprochen wurden. Deshalb bitte dieses Merkblatt gut aufbewahren!